

## Der prophetisch-messianische Zeitrahmen – Teil 48

Quelle: [https://www.youtube.com/watch?v=De\\_X8VdHuR4](https://www.youtube.com/watch?v=De_X8VdHuR4)  
März 2023 von Kristi und Aaron

**Gibt es biblische numerische Verbindungen zu 2023 als das Jahr der Entrückung und zu 2030 als das Jahr für die Wiederkunft von Jesus Christus auf die Erde? - Teil 1**

### Aaron:

Wir kommen heute hier zusammen, um uns mit Zahlen in der Bibel zu befassen. Wenn wir uns auf der anderen Seite des Zauns, also im Himmel, befinden würden, würde Jesus Christus auf die Bibel verweisen, erklären: „Seht, ICH habe es hier in dieser Bibelstelle und in jener Bibelpassage gesagt“ und würde uns auf Namen, Definitionen, Muster, Zahlen, usw. hinweisen. Das alles zusammengenommen macht vollkommen Sinn. Für gewöhnlich erkennt man nur ½ % von dem, was uns tatsächlich im Wort Gottes gesagt wird.

Heute wollen wir uns mit 2023 als mögliches Jahr für die Entrückung und 2030 für die mögliche Wiederkunft von Jesus Christus auf die Erde beschäftigen. Dieses Thema wird im Alten Testament durchgängig behandelt.

Kristi:

Es macht viel Freude, das näher zu erforschen, und es ist ein weiterer Weg, Gott zu suchen und Ihn besser kennen zu lernen.

Aaron:

Wir können, was die Bibel anbelangt, nicht nur Wortstudien vornehmen, sondern auch Zahlenstudien.

Zu unserem heutigen Thema wollen wir uns im Alten Testament jeweils die **Kapitel und Verse 23 und 30** in den Büchern.

- **1.Mose**
- **2.Mose**
- **4.Mose**
- **5.Mose**
- **Jesaja**
- **Hesekiel**
- **Psalmen**
- **1.Samuel**

anschauen.

### **1. „Jakobs Not“**

Hier geht es um Jakob, der später in „Israel“ umbenannt wurde.

### **1.Mose Kapitel 29, Vers 23**

**Am Abend aber nahm er (Laban) seine Tochter Lea und brachte sie zu ihm (Jakob) hinein, und er (Jakob) wohnte ihr bei.**

Jakob wollte eigentlich Rahel heiraten, bekam aber von Laban dessen älteste Tochter Lea untergeschoben.

Die Heirat mit Rahel wird dann beschrieben in:

### **1.Mose Kapitel 29, Vers 30**

**Jakob ging nun auch zu Rahel ein, hatte aber Rahel lieber als Lea; er blieb dann noch weitere SIEBEN JAHRE bei Laban im Dienst.**

Jakob hatte seinem Onkel Laban 7 Jahre lang gedient, um Rahel zur Frau zu bekommen. Aber er bekam Lea als erste Braut und dann erst Rahel als zweite, musste aber für Rahel noch einmal 7 Jahre lang dienen.

Kristi:

Rahel ist eine gute Repräsentation für Israel, das jüdische Volk, und Lea ist eine gute Repräsentation für diejenigen, die an Jesus Christus glauben.

Ich denke, dass folgende Aussage von Jesus Christus viele Erfüllungen und Bedeutungen hat:

### **Matthäus Kapitel 20, Vers 16**

**„Ebenso werden die Letzten Erste und die Ersten Letzte sein. [Denn viele sind berufen, aber wenige auserwählt.]“**

Dasselbe gilt auch für Lea. Jakob wollte nicht sie zur Frau haben, sondern Rahel; aber er bekam zuerst Lea und am Ende dann Rahel. Die Nichterwählte wurde zur Ersten und die Erwählte wurde zur Letzten. Das war die Reihenfolge wie Jakob zu seinen beiden Ehefrauen kam.

Zuerst kamen wir, die Nicht-Juden, zum Glauben an Jesus Christus – hier repräsentiert durch Lea – und sobald wir entrückt und mit unserem Seelenbräutigam vereint sind, werden die Juden zum Glauben an Jesus Christus, als ihren Messias, kommen – hier repräsentiert durch Rahel.

Aaron:

Ja, wir Nicht-Juden sind Lea, und das jüdische Volk ist Rahel. Das jüdische Volk wird dann durch das zweite Kommen von Jesus Christus geistlich wiederhergestellt werden.

Dazu schreibt der Apostel Paulus:

### **2.Korintherbrief Kapitel 3, Verse 14-17**

**14 Indessen ihr geistliches Denken ist verhärtet worden; denn BIS AUF DEN HEUTIGEN TAG ist dieselbe Decke immer noch da, wenn die Schriften des alten Bundes vorgelesen (von ihnen gelesen) werden, und wird nicht abgetan (aufgedeckt), weil sie NUR in Christus weggenommen wird. 15 Ja, bis heute liegt, sooft Mose vorgelesen wird, eine Decke über ihrem Herzen. 16 Sobald Israel sich aber zum HERRN (Jesus Christus) bekehrt, wird die Decke weggezogen (2.Mose 34,34). 17 Der HERR aber ist der Geist; wo aber der Geist des HERRN ist, da ist Freiheit.**

Der Name Lea bedeutet: „Die mühselige Reisende“. Daher auch die Einladung von Jesus Christus:

### **Matthäus Kapitel 11, Vers 28**

**„Kommt her zu Mir alle, die ihr niedergedrückt und belastet seid: ICH will euch Ruhe schaffen!“**

Und Rahel ist die jüdische Nation, die beim zweiten Kommen von Jesus Christus auf die Erde geistlich wiederhergestellt wird.

Kristi:

Bevor Jakob mit Lea die Ehe vollzog, ging er zu ihrem Vater Laban und sagte,

### **1.Mose Kapitel 29, Verse 18-21**

**18 Daher (weil sie so schön war) hatte Jakob die Rahel liebgewonnen und sagte: »Ich will dir sieben Jahre lang um deine jüngere Tochter Rahel dienen.« 19 Laban antwortete: »Es ist besser, ich gebe sie dir als einem fremden Manne: Bleibe also bei mir!« 20 So diente denn Jakob um Rahel sieben Jahre, und diese kamen ihm wie wenige Tage vor: So lieb hatte er Rahel. 21 Hierauf sagte Jakob zu Laban: »Meine Zeit ist abgelaufen: Gib mir nun meine Frau, damit ich mich mit ihr verheirate.«**

Zu der Tradition und den Bräuchen einer galiläischen Hochzeit, als Symbol für die ENTRÜCKUNG, gibt es diesen wunderbaren Filmbeitrag „Before the Wrath“ (Vor dem Zorn): <https://www.bitchute.com/video/19iGwSqmBD2d/>, in dem auch einige der Prediger der Entrückung VOR der 7-jährigen Trübsalzeit zu sehen sind.

Wenn der Sohn alles zur Verlobung vorbereitet hat, liegt es allein an der Braut, ob sie einer Vermählung zustimmt oder nicht. So bietet Sich Jesus Christus auch den

Menschen an. Sobald Seine Braut der Vermählung zugestimmt hat, geht Er hin und bereitet eine Wohnstätte für sie im Hause des himmlischen Vaters.

Jesus Christus, unser Seelenbräutigam, Selbst hat die Entrückung angekündigt:

#### **Johannes Kapitel 14, Verse 1-4**

**1 »Euer Herz erschrecke nicht! Vertrauet auf Gott und vertrauet auf Mich! 2 In Meines (himmlischen) Vaters Hause sind viele Wohnungen; wenn es nicht so wäre, hätte ICH es euch gesagt; denn ICH gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten; 3 und wenn ICH hingegangen bin und euch eine Stätte bereitet habe, KOMME ICH WIEDER UND WERDE EUCH ZU MIR NEHMEN, damit da, wo ICH bin, auch ihr seid. 4 Und wohin ICH gehe – den Weg dahin kennt ihr.«**

Doch selbst dann, wenn in der galiläischen Kultur alles für eine Hochzeit vorbereitet ist, muss der Bräutigam solange warten, bis sein Vater ihm sagt: „Mein Sohn, jetzt kannst du deine Braut holen“.

Es ist interessant, dass Laban erst seine Einwilligung zur Hochzeit geben musste, bevor diese stattfinden konnte.

#### **1.Mose Kapitel 29, Vers 22**

**Da lud Laban alle Einwohner des Ortes ein und veranstaltete ein Festmahl.**

Aaron:

Der springende Punkt ist hier, dass Jakob in **1.Mose Kapitel 29 VERS 23** zuerst die Ehe mit Lea vollzog und dann in **1.Mose Kapitel 29 VERS 30** mit Rahel, die er eigentlich heiraten wollte.

Kristi:

Ergänzend kommt hinzu, dass es 7 Jahre dauerte, bis er Rahel heiraten durfte.

Aaron:

Aber dann gab es einen Eifersuchtskonflikt zwischen Lea und Rahel.

#### **1.Mose Kapitel 30, Verse 14-17**

**14 Als nun Ruben einmal in den Tagen der Weizenernte ausging, fand er Liebesäpfel auf dem Felde und brachte sie seiner Mutter Lea. Da sagte Rahel zu Lea: »Gib mir doch einige von den Liebesäpfeln deines Sohnes!« 15 Aber sie antwortete ihr: »Ist es nicht genug, dass du mir meinen Mann genommen hast? Willst (musst) du mir nun auch noch die Liebesäpfel meines Sohnes nehmen?« Darauf antwortete Rahel: »So mag Jakob denn diese Nacht bei dir verbringen zum Entgelt für die Liebesäpfel deines Sohnes!« 16 Als Jakob nun am Abend vom Felde**

heimkam, ging Lea hinaus ihm entgegen und sagte: »Zu mir musst du eingehen; denn ich habe dich um vollen Preis mit den Liebesäpfeln meines Sohnes erkauft!« So verbrachte er denn jene Nacht bei ihr; 17 und Gott erhörte die Bitte der Lea, so dass sie guter Hoffnung wurde und dem Jakob einen fünften Sohn gebar.

Von der Eifersucht zwischen den Christen und den Juden schreibt der Apostel Paulus in:

#### **Römerbrief Kapitel 18-19**

**18 Aber, frage ich: Haben sie (die Juden die Predigt) vielleicht nicht zu hören bekommen? O doch! »Über die ganze Erde ist ihr Schall gedungen und ihre Worte bis an die Enden der bewohnten Welt.« (Ps 19,5) 19 Aber, frage ich: Hat Israel sie vielleicht nicht verstanden? O doch! (Schon) Mose sagt als erster Zeuge (5.Mose 32,21): »ICH will euch eifersüchtig machen auf solche, die kein Volk (Nicht-Juden) sind; gegen ein unverständiges Volk will ICH euch erbittern.«**

**FORTSETZUNG FOLGT**

**Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\***

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache